

es aber auch ganz harmlose, nette Beiträge. Eine kleine Szene: Mozart ist verliebt in sein Bäsle, und der eine singt und der andere tanzt dazu. Das kennt man schon, aber mich freut es, dass man es bei uns trotzdem sieht. **DEUTSCHBAUER:** Und eine Tourette-Kranke hat sich angemeldet. Die bringt die ganzen Mozart-Schimpfwörter. Du Mozart-Trottel, du ...

SPRING: (denkt nach) Nein, Trottel-Mozart ist besser ...

► Sie sind Teil des offiziellen Mozart-Jahres.

SPRING: (nimmt Postkarte mit Plakatmotiv zur Hand und demonstriert) Ja, eine Fingernagelbreite ...

► Ist Ihr Beitrag das selbstironische Feigenblatt der verordneten Jubelstimmung?

DEUTSCHBAUER: Peter Marboe hat uns gefragt, ob wir nicht etwas machen. Den Überschuss verwalten, alles, was er nicht mehr bearbeiten kann.

SPRING: Wir wollten eigentlich nur im Papierkorb vom offiziellen Mozart-Jahr herumkramen. Das wär bequemer gewesen.

DEUTSCHBAUER: Aber sie haben uns nicht zu ihren Papierkörben gelassen. Die wurden mit Stacheldraht verbaut, jeder Papierkorb wird dort bewacht und ist mit Alarmanlage gesichert.

SPRING: Nur wegen uns.

DEUTSCHBAUER: Die meisten Talente in solchen Büros wandern nämlich eh in den Papierkorb.

SPRING: (zeigt auf winzige Figur am Fuß des Mozart-Denkmal auf dem Plakat) Das ist übrigens der Marboe. Aus dem Internet rausgeholt.

► Sie sind in der Rubrik „Fort mit Mozart!“ ...

SPRING: Bei der Rubrik der sogenannten Mozart-Gegner sind wir irgendwie gelandet.

DEUTSCHBAUER: Weil es offenbar doch einen Bedarf gegen Mozart gibt im Mozart-Jahr. Es gibt das Bedürfnis nach Lustigem. Geladener Selbstkritik. Bezahlter Gegnerschaft.

SPRING: Das hat nichts damit zu tun, dass wir etwas gegen Mozart hätten. So gut kenn ich den Mozart gar nicht, dass ich was gegen ihn haben könnte.

► Wird Mozart das Jahr „überleben“?

SPRING: Er wird's ignorieren.

► Was ist denn das schlimmste Vorstellbare, das einem noch zum Mozart-Jahr einfallen könnte?

SPRING: Das gibt's nicht.

DEUTSCHBAUER: Das gibt's schon. Das ist dem „Mozart-Jahr“ schon eingefallen: Ein ganzes Jahr Mozart. ►►



Aus der Rubrik Kuriositäten zum Jubiläumsjahr: das Spielzeug für den wahren Fan – die Mozart-Actionfigur. Nur komplett mit dem Klavierhocker, aber ohne Klavier. Erhältlich im Kaufhaus Schiepek, Teinfaltstraße 3, 1010 Wien, 13 Euro